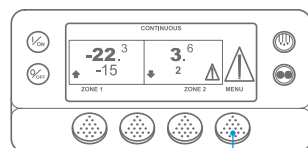
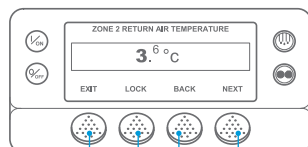


EINFACHE ÜBERPRÜFUNG

Stundenzähler



2



7

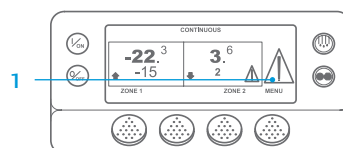
6

3 & 5

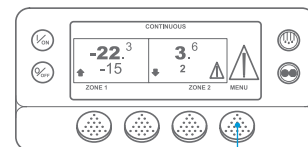
1. Rufen Sie wieder die Standardanzeige auf.
2. Drücken Sie die MENÜ-Taste.
3. Drücken Sie die Weiter-Taste, bis das Stundenzählermenü erscheint.
4. Drücken Sie die AUSWAHL-Taste, um das Stundenzählermenü auszuwählen.
5. Drücken Sie die Tasten „Weiter“ und „Zurück“, damit die Stundenzeiger angezeigt werden.
6. Durch Drücken der Taste „Sperr“ wird der Stundenzeiger dauerhaft angezeigt. Drücken Sie diese Taste zur Entsperrung der Anzeige erneut.
7. Drücken Sie die Beenden-Taste, um zur Standardanzeige zurückzukehren.

EINFACHE ANZEIGE UND BESTIMMUNG

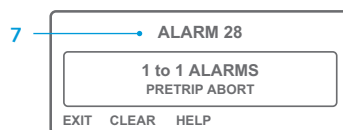
Ursache von Alarmen und Löschen von Alarmcodes



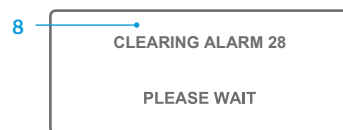
1



3



7



8

1. Beim Auftreten von Alarmen wird das große Alarmsymbol angezeigt. Bei einem zonenspezifischen Alarm wird ein kleines Symbol angezeigt (im Beispiel für Zone 2).
2. Alarme werden über das Alarmmenü angezeigt und gelöscht. Zuerst müssen Sie zur Standardanzeige zurückkehren.
3. Drücken Sie die MENÜ-Taste.
4. Daraufhin erscheint entweder das Sprach- oder das Alarmmenü. Wird das Sprachmenü angezeigt, drücken Sie die Taste WEITER, um das Alarmmenü anzuzeigen.
5. Drücken Sie die Auswahl-Taste. Die Alarmanzeige wird eingeblendet.
6. Liegen keine Alarme vor, wird der Bildschirm „Kein Alarm“ angezeigt. Drücken Sie die Taste „Beenden“, um zur Standardanzeige zurückzukehren.
7. Liegen Alarme vor, werden die Anzahl der Alarme (bei mehr als einem) und die aktuellste Alarmcodenummer angezeigt.
8. Nach Behebung der Alarmsituation drücken Sie die Löschen-Taste, um den Alarm zu löschen. Drücken Sie die Weiter-Taste, um den nächsten Alarm anzuzeigen.
 - Wenn ein Alarm nicht gelöscht werden kann, kann die Alarmursache immer noch vorhanden sein. Wird die Ursache nicht behoben, wird der Alarm nicht gelöscht.
 - Alle Alarme müssen angezeigt werden, bevor ein Alarm gelöscht werden kann.
 - Wenn ein Alarm nicht im Hauptmenü gelöscht werden kann, wird die Löschen-Taste nicht angezeigt. Diese Alarme müssen in den Menüs für geschützten Zugang gelöscht werden.

Weitere Details und Informationen zu Lernprogrammen erhalten Sie bei Ihrem Thermo King-Kundendienstleiter.



EINFACHE FESTSTELLUNG

Alarmursache

- | | |
|-----|--|
| 0 | Es liegen keine Alarme vor |
| 2 | Verdampferschlängensensor (für angegebene Zone) überprüfen |
| 3 | Rückluftsensor (für angegebene Zone) überprüfen |
| 4 | Ausblasluftsensor (für angegebene Zone) überprüfen |
| 5 | Umgebungsluftsensor überprüfen |
| 9 | Hohe Verdampfertemperatur |
| 11 | Gerät regelt nach Ersatzsensor |
| 12 | Abschaltung des Sensors oder des digitalen Eingangs |
| 13 | Sensor überprüfen |
| 21 | Kühlzyklus überprüfen |
| 22 | Heizzyklus überprüfen |
| 23 | Störung des Kühlzyklus |
| 24 | Störung des Heizzyklus |
| 26 | Kälteleistungüberprüfen |
| 28 | Kontrolle vor Fahrtbeginn oder Selbsttest abgebrochen |
| 32 | Geringe Kälteleistung |
| 39 | Wasserventilstromkreis überprüfen |
| 52 | Heizstromkreis überprüfen |
| 54 | Testbetrieb abgelaufen |
| 61 | Niedrige Batteriespannung |
| 62 | Amperemeter außerhalb der Kalibrierung |
| 64 | Erinnerung an Kontrolle vor Fahrtbeginn |
| 65 | Ungewöhnliches Temperaturdifferenzial |
| 68 | Interner Reglerfehlercode |
| 70 | Ausfall Stundenzeiger |
| 74 | Regler auf Standard zurückgestellt |
| 77 | Prüfsummenfehler des Regler-EEPROM |
| 79 | Interner Datenlogger voll |
| 84 | Neustart Leerlauf |
| 90 | Elektrische Überlastung |
| 91 | Netzbetriebsbereitschaftseingang überprüfen |
| 92 | Sensorkalibrierung nicht eingestellt |
| 96 | Niedriger Kraftstoffstand |
| 98 | Kraftstoffstandsensoren überprüfen |
| 108 | Zeitlimit für Türöffnung |
| 111 | Gerät nicht richtig konfiguriert |
| 113 | Stromkreis Elektroheizung überprüfen |
| 114 | Mehrere Alarme – Nicht betriebsbereit |
| 127 | Sollwert nicht eingegeben |
| 128 | Wartungserinnerungsanzeige 1 – Motorbetriebsstunden |
| 129 | Wartungserinnerungsanzeige 2 – Motorbetriebsstunden |
| 130 | Wartungserinnerungsanzeige 1 – Netzbetriebsstunden |
| 131 | Wartungserinnerungsanzeige 2 – Netzbetriebsstunden |
| 132 | Erinnerungsanzeige 1 – Gesamtgerätebetriebszeit |
| 133 | Erinnerungsanzeige 2 – Gesamtgerätebetriebszeit |
| 134 | Reglerbetriebsstunden |
| 136 | Digitale Ersatzausgänge überprüfen |
| 144 | Verlust der CAN-Kommunikation |
| 145 | Verlust von Eingang 8X |
| 146 | Unstimmigkeit Softwareversion |
| 176 | Verdampferdrucksensor (für bestimmte Zone) überprüfen |
| 177 | CO ₂ -Tankdrucksensor überprüfen |
| 178 | Niedriger CO ₂ -Tank-Füllstand |

HINWEIS: Für weitere Informationen zum angezeigten Alarm drücken Sie die Hilfe-Taste. Daraufhin erscheint eine Hilfmeldung. Genauere Informationen finden Sie in der entsprechenden Betriebsanleitung für das Gerät.

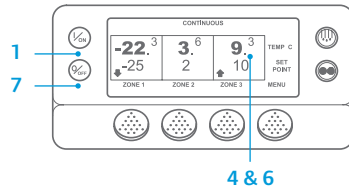
Smart Reefer 3- Mikroprozessor für CryoTech- Sattelaufleger



Fahreranleitung für den einfachen Betrieb

EINFACHES EIN- UND AUSSCHALTEN

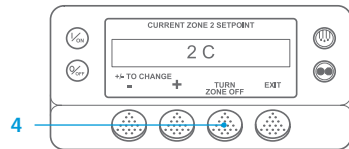
Eine oder mehrere Zonen



1. Zum Einschalten des Geräts drücken Sie die Ein-Taste.
2. Beim Initialisieren der Anzeige wird kurz das Thermo King-Logo angezeigt.
3. Der Bildschirm „System wird konfiguriert“ wird kurz eingeblendet, während die Kommunikationsverbindungen aufgebaut werden und das Gerät auf den Betrieb vorbereitet wird.
4. Die Standardanzeige mit Laderaumtemperaturen und Sollwerten wird kurz eingeblendet.
5. Die Standardanzeige mit Laderaumtemperaturen und Sollwerten wird wieder eingeblendet, wenn das Gerät läuft.
6. Zum Ausschalten des Geräts drücken Sie die Aus-Taste. Das Gerät wird ausgeschaltet.

Ein- und Ausschalten einer Zone: Zone 1, Zone 2 und Zone 3 können (soweit vorhanden) nach Bedarf ein- und ausgeschaltet werden. (Der Status der einzelnen Zonen wird beibehalten, wenn das Gerät aus- und wieder eingeschaltet wird).

Um Zone 1, Zone 2 oder Zone 3 ein- oder auszuschalten, führen Sie folgende Schritte aus.

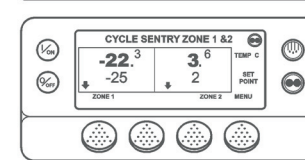
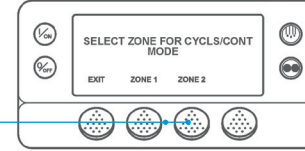
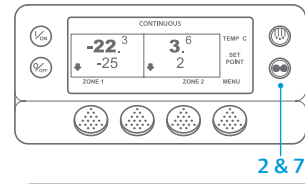


1. Rufen Sie wieder die Standardanzeige auf. Wenn die Temperaturüberwachungsanzeige eingeblendet ist, drücken Sie eine beliebige Taste, um zur Standardanzeige zurückzukehren.

2. Drücken Sie unter der gewünschten Zone die Taste „Zone“.
3. Die Sollwertanzeige erscheint. Ist die Zone eingeschaltet, steht über der dritten Taste „Zone ein“.
4. Drücken Sie die Taste „Zone aus“, um die Zone auszuschalten.
5. Auf der Anzeige wird kurz ZONE EIN/AUS WIRD PROGRAMMIERT – BITTE WARTEN eingeblendet.
6. Die Anzeige bestätigt dann einige Sekunden lang die neue Zoneneinstellung.
7. Anschließend wird die Standardanzeige wieder eingeblendet, die anzeigt, dass die Zone ausgeschaltet ist. Anstatt des Sollwerts für die Zone wird jetzt AUS angezeigt. Dies weist darauf hin, dass die Zone jetzt ausgeschaltet ist.

EINFACHE EINSTELLUNG

CYCLE-SENTRY oder Dauerbetrieb

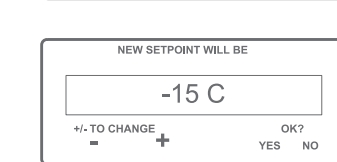
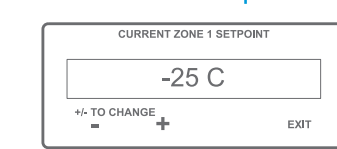
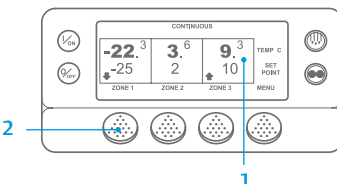


1. Rufen Sie wieder die Standardanzeige auf.
2. Drücken Sie die BETRIEBSART-AUSWAHL-Taste.
3. Beim Auswählen von Cycle-Sentry-Betrieb werden Sie aufgefordert, die Zone(n) auszuwählen, die Sie im Cycle-Sentry-Betrieb ausführen möchten (nur Mehrfachtemperatur).
4. Der Bildschirm „Dauerbetrieb wird programmiert“ oder „CYCLE-SENTRY-Betrieb wird programmiert“ wird kurz eingeblendet.
5. Der Bildschirm „Neue Betriebsart ist CYCLE-SENTRY“ oder der Bildschirm „Neue Betriebsart ist Dauerbetrieb“ wird kurz eingeblendet.
6. Die Standardanzeige wird eingeblendet und die neue Betriebsart wird oben angezeigt.
7. Durch erneutes Drücken der Betriebsarten-Taste wechselt das Gerät wieder in die vorherige Betriebsart.

HINWEIS: Bei allen Geräten wird das CYCLE-SENTRY-Symbol angezeigt, wenn sich eine Zone im CYCLE-SENTRY-Betrieb befindet. Im Dauerbetrieb ist es ausgeblendet – wie in der Anzeige dargestellt. Der Text über der Standardanzeige informiert darüber, welche Zonen sich im Cycle-Sentry-Betrieb befinden.

EINFACHE EINSTELLUNG

Sollwerttemperatur

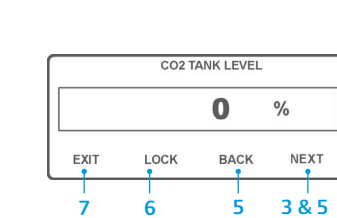
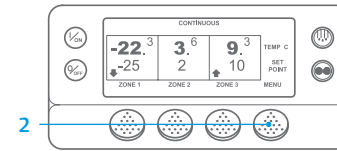


1. Zuerst müssen Sie zur Standardanzeige zurückkehren.
2. Drücken Sie die Taste „Zone“ für die gewünschte Zone (im Beispiel Zone 1).
3. Die Sollwertanzeige wird für die ausgewählte Zone eingeblendet.
4. Drücken Sie die Tasten + oder – zur Änderung des Sollwerts.
5. Drücken Sie entsprechend die Tasten JA oder NEIN.
6. Der Bildschirm „Neuer Sollwert wird programmiert“ wird angezeigt.
7. Danach wird der Bildschirm „Neuer Sollwert wird sein XX“ kurz angezeigt.
8. Die Standardanzeige erscheint und zeigt den neuen, geänderten Sollwert für die Zone an.

HINWEIS: Die Taste JA muss innerhalb von 10 Sekunden nach Auswahl des neuen Sollwerts gedrückt werden, sonst wird die Änderung nicht durchgeführt.

EINFACHE ÜBERPRÜFUNG

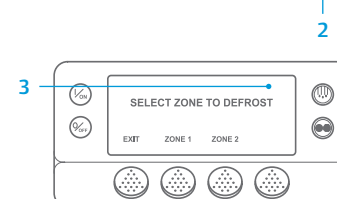
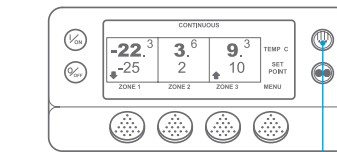
Messgeräte



1. Rufen Sie wieder die Standardanzeige auf.
2. Drücken Sie in der Standardanzeige die Menü-Taste.
3. Drücken Sie die Taste „Weiter“, bis das Messgerätemenü erscheint.
4. Drücken Sie die Auswahl-Taste, um das Messgerätemenü auszuwählen.
5. Drücken Sie die Tasten „Zurück“ oder „Weiter“, um durch die vorhandenen Messgeräte zu blättern.
6. Drücken Sie die Taste „Sperre“, damit ein bestimmter Messgerätebildschirm 15 Minuten lang angezeigt wird. Drücken Sie diese Taste zur Entsperrung erneut.
7. Drücken Sie die Beenden-Taste, um zur Standardanzeige zurückzukehren.

EINFACHES ABTAUEN

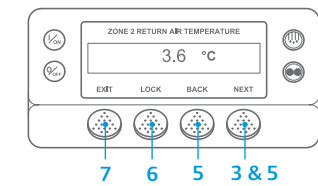
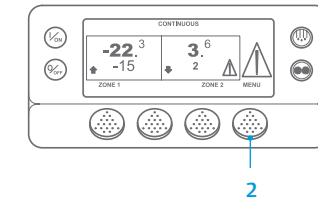
Einleitung des manuellen Defrostbetriebs



1. Rufen Sie wieder die Standardanzeige auf.
2. Drücken Sie die DEFROST-Taste.
3. Auf der Anzeige erscheint kurz [DEFROST]. Dann erscheint die Zonenauswahl-Anzeige. Drücken Sie unter der gewünschten Zone die Taste „Zone“.
4. Der Bildschirm „Defrost“ wird kurz angezeigt.
5. Der Bildschirm „Defrostbetrieb wird programmiert“ wird kurz angezeigt.
6. Der Bildschirm „Defrost wird gestartet“ wird kurz angezeigt.
7. Im Display erscheint anschließend die Defrostbetriebsanzeige. Die Anzeigeleiste zeigt die ungefähre Restzeit in Prozent bis zum Abschluss des Defrostbetriebs an.

EINFACHE ÜBERPRÜFUNG

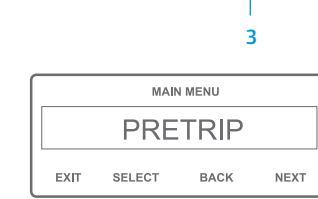
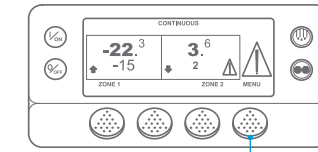
Sensoren



1. Rufen Sie wieder die Standardanzeige auf.
2. Drücken Sie in der Standardanzeige die Menü-Taste.
3. Drücken Sie die Taste „Weiter“, bis Sie zum Sensormenü gelangen.
4. Drücken Sie die Auswahl-Taste, um das Sensormenü auszuwählen.
5. Drücken Sie die Tasten „Weiter“ oder „Zurück“, um die Sensorbildschirme nacheinander anzuzeigen.
6. Drücken Sie die Taste „Sperre“, damit ein bestimmter Sensorbildschirm für unbegrenzte Zeit angezeigt wird. Drücken Sie diese Taste zur Entsperrung erneut.
7. Drücken Sie die Beenden-Taste, um zur Standardanzeige zurückzukehren.

EINFACHE ÜBERPRÜFUNG

Kontrolle vor Fahrtbeginn



1. Löschen Sie alle Alarmcodes.
2. Rufen Sie wieder die Standardanzeige auf.
3. Um eine vollständige Kontrolle vor Fahrtbeginn einzuleiten, drücken Sie die Menü-Taste, wenn die Standardanzeige eingeblendet wird und bevor das Gerät startet. Um eine Kontrolle vor Fahrtbeginn bei Betrieb einzuleiten, drücken Sie die Menü-Taste in der Standardanzeige erst, wenn das Gerät gestartet ist. (Um eine Kontrolle vor Fahrtbeginn zu einem beliebigen Zeitpunkt zu stoppen, schalten Sie das Gerät aus).
4. Drücken Sie die Taste WEITER, bis die Anzeige für die Kontrolle vor Fahrtbeginn erscheint.
5. Drücken Sie die Taste AUSWAHL, um eine Kontrolle vor Fahrtbeginn durchzuführen.
6. Wenn alle Tests abgeschlossen sind, werden die Ergebnisse als „BESTANDEN“, „PRÜFEN“ oder „NICHT BESTANDEN“ angezeigt. Wenn die Ergebnisse „PRÜFEN“ oder „NICHT BESTANDEN“ lauten, werden entsprechende Alarmcodes ausgegeben, die den Techniker auf die Problemquelle hinweisen.

HINWEIS: Genauere Informationen finden Sie im Kapitel zum Betrieb in der entsprechenden Betriebsanleitung für das Gerät.